

Beschlüsse des Gemeinderates vom 15. März 2017

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschriften über die öffentliche und nicht öffentliche Sitzung vom 26. Jänner 2017 wurden genehmigt.

2. Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

Der Rechnungsabschluss ist vom 28.02.2017 bis einschließlich 14.03.2017 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Hierzu sind keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht worden.

Die Summe der Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt weisen einen Betrag von €7,560.842,62 und im außerordentlichen Haushalt einen Betrag von €3,316.954,49 auf.

Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt beträgt €408.121,46, die Rücklagen per 31.12.2016 betragen € 20,033.741,43.

Der Schuldennachweis beträgt per Stand 31.12.2016 insgesamt € 16,530.583,13, davon entfallen auf die Hoheitsverwaltung €11,132.718,88 und auf Wasser, Kanal, Müll und Wohngebäude € 5,397.864,25.

3. Übernahme in das Eigentum der Stadtgemeinde Kirchschatz und Entwidmung aus dem öffentlichen Gut – KG Kirchschatz

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, gem. Teilungsplan von Dipl.-Ing. Ralph Marake vom 21.12.2016, GZ.: 1432/16 das Trennstück 1 mit 105m² in das Eigentum der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt zu Grundstück 628/3, KG Kirchschatz, zu übernehmen.

Als Kaufpreis wurde mit Herrn Werner Hlavka € 1,-- pro m² vereinbart. Alle anfallenden Kosten für den Kaufvertrag werden von der Gemeinde getragen.

Weiters wird das Trennstück 15 mit 12m² aus dem öffentlichen Gut von Grundstück 626/12, KG Kirchschatz, entwidmet und in das Eigentum der Stadtgemeinde Kirchschatz in der Buckligen Welt zu Grundstück 628/3, KG Kirchschatz, übernommen.

4. Übernahme in das öffentliche Gut – KG Aigen

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, gem. Teilungsplan von Dipl.-Ing. Ralph Marake vom 22.12.2016, GZ.: 1432/16 das Trennstück 4 mit 59m² in das öffentliche Gut zu Grundstück 1584/1, KG Aigen, und die Trennstücke 7 mit 80m² und 13 mit 7m² in das öffentliche Gut zu Grundstück 1584/2, KG Aigen, zu übernehmen.

5. Güterweggemeinschaft „Hackl“ – Kosten und Auflassungsverhandlung für GrStk. 1459/2, KG Aigen

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, gem. Niederschrift der NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Güterwege, eine Güterweggemeinschaft für das Projekt „GW Hackl“ zu gründen.

Der Güterweg „Hackl“ beginnt bei GrStk. 1616/2 GW Gehring-Stang und endet bei GStk-Nr. 1470, Anwesen Hackl.

Hierzu ist es auch notwendig, eine Auflassungsverhandlung für das Grundstück 1459/2, KG Aigen, einzuleiten, da sich diese Wegparzelle im öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Kirchschatz befindet, dieses Wegstück jedoch zum Güterweg „Hackl“ hinzugerechnet werden soll.

Die Kosten für dieses Projekt werden mit € 48.000,-- geschätzt, davon soll die Stadtgemeinde Kirchschatz 20%, d.s. € 9.600,-- als Förderung übernehmen.

6. Gebrauchsabgabe

Bericht des Bürgermeisters, dass gem. Verordnung eine Gebrauchsabgabe zu den Höchstsätzen einzuheben ist.

Dies betrifft auch Vorgärten (Schanigärten). Einzuheben ist dabei je angefangenen zehn m² der bewilligten Fläche und je begonnenem Monat höchstens € 150,--.

Hierzu müssen jedoch alle Reklametafeln sowie Vorgärten erhoben und vermessen werden.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, dass die Arbeitsgruppe „Finanzen“ diese Angelegenheit behandeln soll.

7. Kommunalsteuer Maschinenring Bucklige Welt

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, die Kommunalsteuer vom Maschinenring ab dem Jahr 2017 wieder in voller Höhe einzuheben.

Es wurde in den Jahren 2011 bis 2015 vom Maschinenring Bucklige Welt ein verminderter Betrag der Kommunalsteuer aufgrund einer mündlichen Vereinbarung eingehoben. Diese Vereinbarung galt dahingehend, dass die Kommunalsteuer für die Mitarbeiter der landwirtschaftlichen Tätigkeiten nicht in die Bemessungsgrundlage angeführt wurden.

8. Ergänzung Pachtvertrag kleines Badbuffet mit Frau Sabrina Blutmager

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Abänderung des Pachtvertrages mit Frau Sabrina Blutmager für das kleine Badbuffet.

Der Pachtvertrag wird beginnend ab 01.07.2017 auf 15 Jahre abgeschlossen und der Pachtzins um € 17,-- pro Monat auf € 187,-- exkl. MWSt. pro Monat erhöht.

9. Mietverträge Werbeflächen Leuchtkästen

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Errichtung von Mietverträgen für Leuchtkästen der Straßenbeleuchtung ab 01. Jänner 2017.

Die Mietkosten pro Leuchtkasten belaufen sich zurzeit auf € 271,25 pro Jahr inkl. Betriebskosten und zuzüglich 20% Mehrwertsteuer, indexangepasst.

Für folgende Betriebe wurden neue Mietverträge erstellt:

Landmaschinen Pichler, ggü Rembart, LP 067/VT22

Mikes trans GmbH, ggü Wiener Straße 82, LP 068/VT22

BTSG, ggü Wiener Straße 48, LP 092/VT22

Ernst Bauer, Höhe Fam. Voith, Bachgasse, LP 024/VT22

Kfz Pichler Johannes, ggü Günser Straße 45, LP 280/VT10

Car Motion (Martin Prandstötter), ggü Günser Straße 51, LP 282/VT10

Grandits GmbH, Gasthaus, Ungerbachstraße 10, LP 61/VT01/01

Grandits GmbH, Fleischerei, Ungerbachstraße 10, LP 17/VT01/01

10. Vorhaben Wegeneubau 2017 in der KG Aigen – 2. Änderung

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Abänderung der Kosten für den Wegeneubau Heissenberger.

Die geschätzten Kosten beliefen sich auf € 38.400,--. Aufgrund von Nachberechnungen durch die Abteilung Güterwege der NÖ

Agrarbezirksbehörde werden sich die Kosten für diesen Wegeneubau jedoch auf ca. € 52.200,-- belaufen.

Die Gesamtkosten für alle Wegeneubau-Vorhaben 2017 belaufen sich demnach auf € 145.800,--, von denen die Gemeinde 20% zu leisten hat, d.s. € 29.160,--.

Der Rest wird aus Mitteln der EU-Förderung und Eigenkostenanteil der Liegenschaftseigentümer erbracht.

11. Restfinanzierung Tennisplatz

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, das Darlehen an den Tennisveren um € 5.000,-- aufzustocken, um das Clubgebäude fertig stellen zu können.

12. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde als **nicht öffentlich** behandelt!

DRINGLICHKEITSANTRÄGE

13. Kündigung Wohnung Lembach 37/1 und Lembach 37/2 sowie Neuvermietung der Wohnung Lembach 37/2

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, den Kündigungen der Wohnungen im ehemaligen Gemeindehaus in Lembach 37 und der Neuvermietung der Wohnung Nr. 2, Lembach 37, zuzustimmen.

Frau Petra Freiler die Wohnung Nr. 2 in Lembach 37 mit Ablauf des 31. März 2017 aufgekündigt.

Herr Markus Kallinger hat die Wohnung Nr. 1 in Lembach 37 mit Ablauf des 31. März 2017 aufgekündigt und mietet zeitgleich die Wohnung Nr. 2, Lembach 37, beginnend mit 01. April 2017 zu den bestehenden Konditionen an.

14. Prüfbericht des Prüfungsausschusses

Kenntnisnahme des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses über die angesagte Gebarungsprüfung vom 15. März 2017 und der Stellungnahme des Bürgermeisters hierzu.

Feststellungen:

Der Sparkurs ist weiterhin ersichtlich (Verbesserung des Ergebnisses). Langfristig kann nach Wegfall der Zinsen des veranlagten Kapitals (Wertpapiere) der ordentliche Haushalt nicht ausgeglichen werden. Darauf wird seit Jahren hingewiesen.

Empfehlungen:

Einsparungen ausgabenseitig notwendig und erforderlich. Die Installierung einer Finanzarbeitsgruppe ist dringend notwendig.

Stellungnahme des Bürgermeisters:

Bezüglich der Installierung einer Finanzarbeitsgruppe wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 2. Dezember 2016 festgehalten, dass jede im Gemeinderat vertretene politische Fraktion Vorschläge zur Bestellung in die Arbeitsgruppe abgeben soll. Leider sind weder von der SPÖ noch von der FPÖ Vorschläge ihrer Parteien eingelangt.

Die SPÖ bestellt daraufhin GR. Hermann Pernsteiner und die FPÖ GR. Karl Mitsch in die Arbeitsgruppe „Finanzen“.

Wir weisen darauf hin, dass dies nur ein Teilauszug aus der Gemeinderatssitzung vom 15. März 2017 ist.

Die vollständige, genehmigte Niederschrift (inklusive der Beilagen) liegt am Stadtamt zur allgemeinen Einsicht auf.